

**Schulcurriculum für das Fach Englisch  
in den Jahrgangsstufen 11 und 12  
(Qualifikationsphase)  
der Deutschen Schule Nairobi**

## **Allgemeine Hinweise:**

1. Bei der Erarbeitung des hier vorliegenden Curriculums wurde das“ Kerncurriculum für die gymnasiale Oberstufe der Deutschen Schulen im Ausland“ vom 29.04.2010 in der Fassung vom 10.09.2015 zugrunde gelegt.
2. Das Schulcurriculum ist eine Überarbeitung des genehmigten Schulcurriculum der DSN, Stand 2012, und wurde in Anlehnung an das regional abgestimmte Schulcurriculum für das Fach Englisch der Deutschen Schule der Borromäerinnen (DSB) Kairo erstellt. Das Schulcurriculum der DSB ist regional abgestimmt und wurde durch den BLASchA genehmigt, bevor die Deutsche Schule Nairobi der Prüfungsregion zugeordnet wurde. Um die regionale Absprache zu erhalten, ist eine enge Anlehnung an das genehmigte Curriculum der DSB sinnvoll. Das Schulcurriculum enthält die schulspezifischen Erweiterungen der Deutschen Schule Nairobi.
3. Die verbindliche Operatorenliste von 2012 wurde im vorliegenden Schulcurriculum berücksichtigt.
4. Die fachspezifischen Hinweise des BLASchA vom 24.09.2015 sind im vorliegenden Schulcurriculum berücksichtigt.
5. Die Bewertungsmaßstäbe entsprechen den Vorgaben des Kerncurriculums, wobei die Hinweise auf die Überprüfbarkeit der Lernergebnisse mit aufgenommen wurden.
6. Die Bewertung erfolgt im vorgeschriebenen 15-Punkte-System.

## Vorbemerkungen:

### **Regionale Absprachen und verbindliche Themenbereiche der Region 12**

Der regional verbindliche Teil dieses Fachcurriculums spezifiziert die Vorgaben des Kerncurriculums (KC) der KMK für die Deutschen Schulen im Ausland für den Englischunterricht der Sekundarstufe II in den Regionen 12 und 12a (DS Nairobi, DEO Kairo, Europaschule Kairo, DSB Kairo, DSB Alexandria, DS Talitha Kumi, Schmidtschule Jerusalem). Das vorliegende Fachcurriculum der DSN ist für den Englischunterricht der Sekundarstufe II ab dem Schuljahr 2016/2017 verbindlich.

Die **Themenbereiche 1-4** sind **verbindlich**. Die aufgeführten **Materialien und Methoden** sind als **Anregungen / Vorschläge** zu verstehen. Alle vier Themenbereiche müssen bis zum schriftlichen Abitur behandelt werden.

Die schulinternen Ergänzungen zu Themenbereich 3 (Ausnahme: Basiswissen Kolonialliteratur), sowie vor allem der **Themenbereich 5 SHAKESPEARE AND HIS WORLD** sind nicht abiturrelevant (d.h. für das schriftliche Abitur) und sollten dementsprechend erst im Semester 12.2 behandelt werden.

Die Schülerinnen und Schüler können auf die Kenntnis mindestens zweier Ganzschriften (ein Drama und einen Roman) aus verschiedenen Epochen anglophoner Literatur zurückgreifen.

*Stylistic Devices* sollten im ersten Themenbereich behandelt werden.

Folgende **Aufgabenarten** sind verbindlich (abiturrelevant):

- Analyse und Interpretation eines dramatischen Textes
- Analyse und Interpretation eines epischen Textes
- Analyse eines nicht-fiktionalen Textes (incl. Sonderform speeches)
- Analyse visueller Texte (z.B. cartoons, advertisements)

Folgende **produktive Textformen** sind verbindlich (abiturrelevant):

- summary
- informal letter, formal letter
- diary entry
- dialogue
- comment

Als moderne Fremdsprache zeichnet sich sowohl das Fach selbst als auch die Fachdidaktik seit Jahrzehnten dadurch aus, dass sie sich an der Lebenswelt und –wirklichkeit der Schüler und Schülerinnen orientiert, Kompetenzen naturgemäß im Zentrum stehen und moderne sowie offenere Unterrichtsformen praktiziert werden. Daraus ergibt sich, dass die im Kerncurriculum genannten Kompetenzen, vor allem diejenigen des **Bereiches Sprache** nahezu bei jeder Unterrichtseinheit in unterschiedlicher Gewichtung stets eine Rolle spielen. Daher werden im folgenden, regional verbindlichen Curriculum nur diejenigen gesondert ausgewiesen, die mit Hilfe der genannten Inhalte besonders gefördert werden sollen.

### **Die Schülerinnen und Schüler können im Bereich *Sprache***

- in Gesprächen und Diskussionen zu komplexen Sachverhalten zusammenhängend und wirksam agieren und reagieren, resümieren, kommentieren, schlussfolgern sowie wertend argumentieren
- sich zusammenhängend unter Berücksichtigung textgestalterischer und rhetorischer Elemente mündlich und schriftlich über Gehörtes, Gelesenes, Erlebtes klar und strukturiert äußern. Sie tun dies in erzählender und/oder
- beschreibender Form, in Form von Referaten, Essays und anderen Textsorten (z. B. Resümee, Kommentar)
- einen oberstufengemäßen, sachadäquaten und situationsgebundenen Wortschatz verwenden, um sich sowohl zu Alltagsthemen und persönlich interessierenden Themen als auch zu abstrakten Themen zu äußern
- Aussagen und Meinungen differenziert ausdrücken und damit den Grad ihrer Sicherheit, des Zweifels oder der Vermutung wiedergeben
- Wortschatzlücken flexibel durch Paraphrasieren schließen
- mit Hilfe des Wortschatzes und der Intonation Bedeutungsnuancen verdeutlichen und Emotionen ausdrücken
- komplexe syntaktische Strukturen unter Einbeziehung verschiedener Elemente der Satzverknüpfung und sprachlich-stilistischer Mittel verwenden

### **Die Schülerinnen und Schüler können im Bereich *Methoden und Medien***

- eigenständig Strategien zur Aufgabenlösung entwickeln
- Gruppenarbeitsphasen organisieren

Für den Unterricht und die schriftlichen Klausurleistungen der Qualifikationsphase werden die im Kerncurriculum Englisch (S. 13ff) genannten *skills* in den Bereichen Hörverstehen, Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung, sowie die interkulturelle kommunikative Kompetenz, die Text- und Medienkompetenz, die Sprachbewusstheit und die Sprachlernkompetenz als Bewertungsgrundlagen herangezogen.

Sind weder Sprechen noch Hörverstehen bzw. Hörsehverstehen Teil der Abiturprüfung, so erfolgt die Überprüfung von mindestens einem dieser beiden Kompetenzbereiche mit dem Gewicht einer Klausur in der Qualifikationsphase Q11.1 oder Q11.2.

**Themenbereich 1: The USA – THE AMERICAN DREAM/THE AMERICAN NIGHTMARE (z.B. in Halbjahr Q1.1)**

Kompetenzen	Inhalte	Methodische Umsetzung	Schulspezifische Ergänzungen Materialien & Medien
<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können im Bereich <i>Umgang mit literarischen Texten</i></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>literarische Werke verschiedener Epochen, unterschiedlicher Gattungen und Genres rezipieren, einordnen und erläutern</li> <li>sich sachbezogen zum historischen und gesellschaftlichen Umfeld des literarischen Werkes unter Einbeziehung ihres soziokulturellen Wissens äußern.</li> </ul> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Texterschließung und – interpretation im Fach Deutsch</p> <p><b>im Bereich <i>Umgang mit Sachtexten</i></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>konstitutive Merkmale nicht-fiktionaler Texte erkennen und für die eigene Textproduktion nutzen</li> <li>stilistische Besonderheiten und Textintentionen erkennen, deuten und bewerten.</li> </ul> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Rhetorik, in den Fächern Deutsch und Geschichte</p> <p><b>im Bereich <i>Soziokulturelles Wissen</i></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>auf Kenntnisse – bezogen auf die globale Vielfalt anglophoner Kulturen in <b>den USA</b> zurückgreifen, diese auf Englisch darstellen und entsprechend kommunikativ handeln</li> <li>unter Berücksichtigung geografischer, geschichtlicher, sozialer, politischer, wirtschaftlicher und kultureller Aspekte die derzeitigen Lebens- und politischen Verhältnisse, auch in ihrer historischen Bedingtheit beschreiben, erläutern und diskutieren.</li> </ul>	<p><b>The making of a nation:</b> Puritans (Pilgrim Fathers)</p> <p>Declaration of Independence/Bill of Rights/Civil Rights (M.L. King)</p> <p>Manifest Destiny/Frontier Spirit</p> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> "Staat und Nation", Geschichte</p> <p><b>Immigration</b> (push+pull factors)</p> <p>Assimilation vs. integration (melting pot – pizza/salad bowl)</p> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> demographics, Geography</p> <p><b>The American Dream vs. The American Nightmare</b> Global player? Superpower? 9/11 Economic crisis/Social problems/ <b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Geography</p>	<p>-Textanalyse</p> <p>- Bildanalyse</p> <p>- Redeanalyse "I have a Dream" (MLK)</p> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Karikaturen, Geschichte</p> <p>-Creative Writing von z.B. Tagebuch, Brief oder Rede</p> <p>-Gruppenpuzzle zum Thema "American Dream"</p> <p>-szenisches Lesen</p> <p>-Standbilder bauen</p>	<p>- zentrale Dokumente der amerik. Geschichte</p> <p>-Gemälde "American Progress" von Ghast</p> <p>-Songs und Gedichte zum American Dream</p> <p>Statistik(en), Cartoons, Filme (M. Moore), Landkarten</p> <p>Romane /Dramen:</p> <p>-<i>"Tortilla Curtain"</i> T.C. Boyle</p> <p>- <i>"To Kill a Mockingbird"</i> Harper Lee</p> <p>-<i>"Of Mice and Men"</i> J.Steinbeck</p> <p>-<i>"Death of a Salesman"</i> A. Miller</p>

**Themenbereich 2: SCIENCE and TECHNOLOGY / VISIONS OF THE FUTURE (z.B. in Halbjahr Q 11.2)**

Kompetenzen	Inhalte	Methodische Umsetzung	Schulspezifische Ergänzungen Materialien & Medien
<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können im Bereich Umgang mit literarischen Texten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gedanken, Gefühle, Eindrücke und Probleme des literarischen Werkes im Zusammenhang mit ihrer eigenen Lebens- und Erfahrungswelt darlegen</li> <li>sich sachbezogen zum historischen und gesellschaftlichen Umfeld des literarischen Werkes unter Einbeziehung ihres soziokulturellen Wissens äußern.</li> </ul> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Diskussion / Debatte, Deutsch</p> <p><b>im Bereich Umgang mit Sachtexten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gelesenes, Gesehenes und Gehörtes wiedergeben, zusammenfassen, kommentieren, analysieren, diskutieren und bewerten</li> <li>konstitutive Merkmale nicht-fiktionaler Texte erkennen und für die eigene Textproduktion nutzen.</li> </ul> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Erörterung, Deutsch</p> <p><b>im Bereich Methoden und Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Diskussionen beginnen, fortführen, aufrechterhalten, abschließen und selbstständig moderieren</li> <li>multimediale Präsentations- und Dokumentationstechnik anwenden</li> <li>sich Informationen unter Nutzung konventioneller und moderner Medien beschaffen, diese auswerten und kritisch nutzen.</li> </ul>	<p><b>Modern means of communication and their effects on society:</b></p> <p>Social networks, Blogs, Mobile phones...</p> <p>(eg. Identity vs. privacy)</p> <p><b>Modern technologies, Blessing or curse?</b></p> <p>e.g. Sustainable energies, nuclear power, GM food, genetic engineering etc</p> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Genetik / Klonen / PID, Biologie</p> <p><b>Visions of the Future</b></p> <p>- <i>Utopian vs. dystopian literature, Science Fiction</i></p> <p>Begriffliche Abgrenzung</p>	<p>- Diskussion, Debatte</p> <p>- Simulation / Rollenspiel</p> <p>-Schülerpräsen- tationen</p> <p>- Internet Research</p> <p>- evt. Leaflet/Commercial zu neuer Technologie erstellen lassen</p> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Layout, Kunst</p> <p>-Comment/ <i>Argumentative Essay</i></p> <p>- Lesetagebuch</p>	<p>- Sachtexte (z.B, Klett Themenheft "Science and Technology")</p> <p>- Comments/Essays</p> <p>- Blogs, e-mails, SMS</p> <p>- Cartoons</p> <p>- Statistiken</p> <p>- Video trailers</p> <p>Entweder eine Dystopie als Ganzschrift,</p> <p>z.B. "<i>Brave New World</i>" A. Huxley / "<i>1984</i>" G. Orwell / "<i>Handmaid's Tale</i>" M.Atwood / "<i>Never Let me Go</i>" K.Ishiguro</p> <p>oder Auszüge aus verschiedenen Werken</p> <p>Filme: <i>Gattaca, Matrix, Inception</i></p>

<p><b>im Bereich <i>Soziokulturelles Wissen</i></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>unter Berücksichtigung geografischer, geschichtlicher, sozialer, politischer, wirtschaftlicher und kultureller Aspekte die Entwicklung von Wissenschaft und Technik, sowie Einstellungen und Haltungen zur Natur und Umwelt beschreiben, erläutern und diskutieren.</li> </ul>		<p><i>Shadowing/ Character Tracking</i></p>	<p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Fritz Lang "Metropolis" (Goldene 1920er)</p>
---	--	---	--

**Themenbereich 3: GLOBALISATION (z.B. in Halbjahr Q 11.2)**

Kompetenzen	Inhalte	Methodische Umsetzung	Schulspezifische Ergänzungen Materialien & Medien
<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können im Bereich Umgang mit literarischen Texten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gedanken, Gefühle, Eindrücke und Probleme des literarischen Werkes im Zusammenhang mit ihrer eigenen Lebens- und Erfahrungswelt darlegen</li> <li>sich sachbezogen zum historischen und gesellschaftlichen Umfeld des literarischen Werkes unter Einbeziehung ihres soziokulturellen Wissens äußern.</li> </ul> <p><b>im Bereich Umgang mit Sachtexten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gelesenes, Gesehenes und Gehörtes wiedergeben, zusammenfassen, kommentieren, analysieren, diskutieren und bewerten</li> <li>konstitutive Merkmale nicht-fiktionaler Texte erkennen und für die eigene Textproduktion nutzen.</li> </ul> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Texterschließung im Fach Deutsch</p> <p><b>im Bereich Methoden und Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Diskussionen beginnen, fortführen, aufrechterhalten, abschließen und selbstständig moderieren</li> <li>mit Quellen umgehen, diese zitieren, nachweisen und annotieren.</li> </ul> <p><b>im Bereich Soziokulturelles Wissen</b></p> <p>unter Berücksichtigung geografischer, geschichtlicher, sozialer, politischer, wirtschaftlicher und kultureller Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Einstellungen und Haltungen zur Natur und Umwelt</li> <li>Themen und Inhalte von globaler Bedeutung</li> <li>beschreiben, erläutern und diskutieren.</li> </ul>	<p><b>Eras of globalization</b> (history/conditions)</p> <p><b>Global trends</b></p> <p>- e.g. politics, economy, technology (IT), culture, ecology (global village, developing vs. developed countries, gap rich-poor)</p> <p><b>Effects on the environment and the individual</b></p> <p>e.g. air-freighted food vs. organic local food</p>	<p>-Analysis and interpretation of statistical charts</p> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Geography, Geschichte</p> <p>songs</p> <p>cartoons</p> <p>-debating</p> <p>-Internetrecherche</p> <p>-Referate</p> <p>-Hör-/Sehverstehen bei Dokumentarfilmen</p> <p>(-eigene Rede verfassen und halten)</p>	<p>e.g. poem “Velocity of money” by Allen Ginsberg</p> <p>-extract from: “Far and beyond” by Unity Dow /“A life stripped bare” by Leo Hickman</p> <p>-cartoons</p> <p>-Documentaries, e.g “The Story of Stuff”</p> <p>-Film: “An Inconvenient Truth” Al Gore</p> <p>-speech</p> <p>(z.B. Severn Suzuki, CD Greenline-Oberstufe)</p>



**Themenbereich 4: UK – FROM EMPIRE TO COMMONWEALTH (z.B. in Halbjahr Q 12.1; schulinterne Ergänzung in Q 12.1 und Q 12.2)**

Kompetenzen	Inhalte	Methodische Umsetzung	Schulspezifische Ergänzungen Materialien & Medien
<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können im Bereich Umgang mit literarischen Texten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>literarische Werke verschiedener Epochen, unterschiedlicher Gattungen und Genres rezipieren, einordnen und erläutern</li> <li>sich sachbezogen zum historischen und gesellschaftlichen Umfeld des literarischen Werkes unter Einbeziehung ihres soziokulturellen Wissens äußern.</li> </ul> <p><b>im Bereich Umgang mit Sachtexten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>konstitutive Merkmale nicht-fiktionaler Texte erkennen und für die eigene Textproduktion nutzen</li> <li>stilistische Besonderheiten und Textintentionen erkennen, deuten und bewerten.</li> </ul> <p><b>im Bereich Soziokulturelles Wissen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>auf Kenntnisse – bezogen auf die globale Vielfalt anglophoner Kulturen <b>in Großbritannien und anderen englischsprachigen Ländern</b> zurückgreifen, diese auf Englisch darstellen und entsprechend kommunikativ handeln</li> <li>unter Berücksichtigung geografischer, geschichtlicher, sozialer, politischer, wirtschaftlicher und kultureller Aspekte die derzeitigen Lebens- und politischen Verhältnisse, auch in ihrer historischen Bedingtheit beschreiben, erläutern und diskutieren.</li> </ul>	<p><b>Historischer Hintergrund</b></p> <p>Basiswissen zum Empire: size, motives, Queen Victoria, trade triangle, colonialism, rise and decline, legacy, Commonwealth</p> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Kolonialismus / Imperialismus im Fach Geschichte</p> <p><b>GB als multi-kulturelle Gesellschaft:</b></p> <p>Ursachen der Einwanderung; integration vs. segregation; first and second generation immigrants, hyphenated identities</p> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Identität und Entfremdung im Fach Deutsch</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernzirkel</li> <li>- Schülerreferate</li> <li>- Dreisritt bei Interpretation von Cartoons und Bildmaterial (Beschreibung, Analyse, Stellungnahme)</li> <li><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Analyse Bild / Karikatur im Fach Geschichte</li> <li>Diskussion/Debatte</li> <li>- “British rule – curse or blessing”</li> <li><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Diskussion und Debatte im Fach Deutsch</li> <li>- Kreative Umsetzungen</li> <li><i>Freeze Frame, Hot Seat, Shadowing /Character Tracking, Interview</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Greenline Oberstufe “Spot on Facts”</li> <li>- Documentary: z.B. “The British Empire in Colour”</li> <li>- Cartoons / historisches Bildmaterial</li> <li>- “Rivers of Blood” Speech Enoch Powell 1968</li> <li>- Kurzgeschichten, z.B. Kureishi “My son the fanatic”; Sharaz “A Pair of Jeans”</li> <li>- Film “East is East” (detaillierte Einheit in Cornelsen “Across Cultures”)</li> <li><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> Filmanalyse / Sprache im Fach Deutsch</li> </ul>

<p><b>Kompetenzbereich Sprache</b></p> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <p>sich zusammenhängend unter Berücksichtigung textgestalterischer und rhetorischer Elemente mündlich und schriftlich über Gehörtes, Gelesenes, Erlebtes klar und strukturiert äußern. Sie tun dies in erzählender und/oder beschreibender Form, in Form von Referaten, Essays und anderen Textsorten (z. B. Resümee, Kommentar)</p> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler können im Bereich Umgang mit literarischen Texten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>sich sachbezogen zum historischen und gesellschaftlichen Umfeld des literarischen Werkes unter Einbeziehung ihres soziokulturellen Wissens äußern</li> </ul> <p><b>im Bereich Umgang mit Sachtexten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gelesenes, Gesehenes und Gehörtes wiedergeben, zusammenfassen, kommentieren, analysieren, diskutieren und bewerten</li> <li>stilistische Besonderheiten und Textintentionen erkennen, deuten und bewerten</li> </ul> <p><b>im Bereich Methoden und Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Diskussionen beginnen, fortführen, aufrechterhalten, abschließen und selbstständig moderieren</li> <li>mit Quellen umgehen, diese zitieren, nachweisen und annotieren.</li> <li>multimediale Präsentations- und Dokumentationstechnik anwenden</li> </ul> <p><b>im Bereich Soziokulturelles Wissen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>auf Kenntnisse – bezogen auf die globale Vielfalt anglophoner Kulturen <b>Ostafrikas, speziell Kenias</b> zurückgreifen, diese auf Englisch darstellen und entsprechend kommunikativ handeln</li> </ul>	<p><b><u>Schulinterne Ergänzung:</u></b></p> <p><b>East African Colonial History and Literature</b></p> <p><b>History of Kenya</b></p> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b></p> <p>Geschichte: Globale Krisen und Herausforderungen des 20 / 21 Jhd. am Beispiel Ostafrikas (Klasse 12.2)</p>	<p><b><u>Schulinterne Ergänzung:</u></b></p> <p>Präsentation von Biographien, Kreative Be- / Verarbeitung</p> <p>argumentative writing</p> <p>Präsentationen zu bspw.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kikuyu</li> <li>Circumcision</li> <li>Christianity in Kenya</li> <li>Tradition of storytelling</li> <li>Mau Mau movement and rebellion</li> </ul>	<p><b><u>Schulinterne Ergänzung:</u></b></p> <p>-<b>Kurzgeschichten.</b> z.B. <b>Maugham</b> "A Force of Circumstance", <b>Achebe</b> "Dead Men's Path" <b>Ngugi Wa Thiong'o</b> "A Meeting in the Dark" - <b>Romane:</b> <b>Achebe</b> "Things Fall Apart" <b>Conrad</b> "Heart of Darkness",</p> <p>Postcolonial und Colonial Short Stories (<b>Klett</b>)</p> <p>Modern African Stories. (<b>Anchor Book, Hg. von Obradovic Nadezda</b>)</p> <p><b>non-fictional:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Wangari Maathai:</b> <i>Unbowed</i> (autobiography) oder <i>The Challenge for Africa</i> speziell das Kapitel "A Legacy of Woes".</li> <li>- <b>Wangari Maathai:</b> <i>Taking Root</i> (DVD documentary)</li> <li>- <b>Hilary Ng'weno:</b> <i>The Making of a Nation – a</i></li> </ul>
---	--	--	---

<ul style="list-style-type: none"> <li>unter Berücksichtigung geografischer, geschichtlicher, sozialer, politischer, wirtschaftlicher und kultureller Aspekte die derzeitigen Lebens- und politischen Verhältnisse, auch in ihrer historischen Bedingtheit beschreiben, erläutern und diskutieren.</li> </ul>		<p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> journalistische Textsorten im Fach Deutsch</p>	<p><i>political history of Kenya</i> (DVD, documentary) kombinierbar mit. <b>Marjorie Oludhe Macgoye</b> (evtl. Autorenlesung) <i>Coming to Birth</i>.</p> <p><b>Handreichungen:</b> <b>Monika Teichmann:</b> <i>Cultures in Post-Cononial Africa</i> (pdf) <b>Klett:</b> <i>Caught beween Cultures Teacher's guide</i></p>
---	--	--	---

**Themenbereich 5: SHAKESPEARE AND HIS WORLD (schulinterne Ergänzung in Halbjahr Q 12.2)**

Kompetenzen	Inhalte	Method.Umsetzung	Schulspez. Ergänzung
<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können im Bereich Umgang mit literarischen Texten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>literarische Werke verschiedener Epochen, unterschiedlicher Gattungen und Genres (z. B. Dramen, Gedichte, Filme) rezipieren, einordnen und erläutern</li> <li>literarische Texte individuell oder in der Gruppe vortragen und szenisch gestalten</li> <li>sich sachbezogen zum historischen und gesellschaftlichen Umfeld des literarischen Werkes unter Einbeziehung ihres soziokulturellen Wissens äußern.</li> </ul> <p><b>im Bereich Methoden und Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Rezeptionsverfahren und grundlegende Verfahren der Textanalyse anwenden ausdrucksstark Texte vortragen und szenisch umsetzen.</li> </ul> <p><b>im Bereich Soziokulturelles Wissen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>unter Berücksichtigung geografischer, geschichtlicher, sozialer, politischer, wirtschaftlicher und kultureller Aspekte die Wirkungsmechanismen der Medien und die Entwicklung der Kultur und Themen und Probleme von Heranwachsenden beschreiben, erläutern und diskutieren.</li> </ul>	<p><b>Historical Background</b></p> <p>Elizabethan age; Elizabethan stage; Shakespeare's biography</p> <p><b>Shakespeare's Language and Style</b></p> <p>Shakespearean Sonnets</p> <p><b>Shakespearean Plays and Modern Adaptations</b></p>	<p>- Lernzirkel, Schülerreferate</p> <p>- Gedichtanalyse und kreativer Umgang mit Gedichten</p> <p>- kreative Umsetzungen:</p> <p>Rollenbiographien; Interview</p> <p><i>Freeze Frame, Hot Seat</i></p> <p>Collage zur <i>imagery</i></p> <p>Detaillierte Szenenanalyse/ Szenenvergleich</p>	<p>Film: <i>Shakespeare in Love</i> <i>Ursula Röllich-Faber: Shakespeare – Stationenarbeit mit einem Klassiker (pdf)</i> sonnets z.B. „My Mistress' eyes“; „Shall I compare thee“</p> <p>möglichst eine Ganzschrift oder ersatzweise Auszüge aus versch. Dramen,</p> <p><b>Zusammenarbeit mit anderen Fächern:</b> <a href="#">Liebeslyrik im Fach Deutsch</a></p> <p>z.B. <i>Macbeth/ Romeo and Juliet/ Taming of the Shrew</i></p> <p>Auszüge <i>Hamlet, Richard III, The Tempest</i></p> <p>Verfilmungen (Polanski, Luhrman, Zeffireli)</p>

## Operatoren für das Fach Englisch (Stand: Oktober 2012)

Grau unterlegt sind die Operatoren, die auch Aspekte des nächsthöheren Anforderungsbereichs umfassen können.

Operator	Definition	Beispiel
<b>Anforderungsbereich I</b>		
outline	give the main features, structure or general principles of a topic, omitting minor details	Outline the author's views on love, marriage and divorce.
state, point out	present clearly	State briefly the main developments in the family described in the text. Point out the author's main ideas on...
summarize, write a summary	give a concise account of the main points	Summarize the information given in the text about the hazards of cloning.
present	(re-)structure and write down	Present the situation of the characters.
describe	give an accurate account of sth.	Describe the soldier's outward appearance. (AFB I) Describe the way the playwright creates an atmosphere of suspense and explain its effect on the reader. (AFB II)
show, illustrate	use examples to explain or make clear	Illustrate the protagonist's obsession with money.
delineate	present the central elements of a line of action or line of argument	Delineate the concept of integration.

**Anforderungsbereich II**

analyse, examine	describe and explain in detail certain aspects and/or features of the text	Analyse the opposing views on class held by the two protagonists. Examine the author's use of language.
characterize	describe the character of someone or something in a particular way	Characterize the heroine.
contrast, juxtapose	emphasize the differences between two or more things	Contrast the author's idea of human aggression with the theories of aggression you have read about.
explain	describe and define the causes	Explain the protagonist's obsession with money.
put into the context of	an incident/statement for argument is linked to relevant historical or topical knowledge (on the basis of knowledge gained in class)	Put this speech into the context of the Hispanic experience in the U.S.
relate	take an aspect (aspects) of the text at hand and establish a meaningful connection to an aspect (aspects) of the text of reference	Relate the protagonist's principles to a text read in class.
assess, evaluate	consider in a balanced way the points for and against sth.	Assess the importance of standards in education. Evaluate the author's view of the present impact of the American

Operator	Definition	Beispiel
		Dream...
interpret	make clear the meaning of sth. and give your own views on it	Interpret the message the author wishes to convey.
<b>Anforderungsbereich III</b>		
comment	state clearly your opinion on the topic in question and support your views with evidence	Comment on the suggestion made in the text that a 'lack of women in the armed forces demonstrates a weakness in the role of women in society.'
discuss	investigate or examine by argument; give reasons for and against	Discuss the implications of globalisation as presented in the text.
justify	show adequate grounds for decisions	You are the principal of a school. Justify your decision to forbid smoking on the school premises.
reflect on	consider/contemplate/think carefully and deeply about a problem/certain behaviour, attitudes or viewpoints	Referring to a character from literature or film, reflect on the influence of... on this person's life.
verify	analyse and show that something is true.	Verify the author's thesis...
<b>Übergreifende Operatoren, die eine komplexe Gesamtleistung unter Berücksichtigung aller drei Anforderungsbereiche verlangen, hier: Textproduktion / Gestaltung / kreative Schreibaufgabe (recreation of text)</b>		
write + text type	creative text production on a topic within the context of a specific text type; description of a poster/flyer that would be adequate for a given purpose; layout (e.g. size, colour, headings, illustrations)	Write (e.g.) a letter to the editor/a personal letter/a dialogue/a speech/an article/a report/a diary entry/a script (film, play...) based on... Imagine the protagonist decides to design a flyer aimed at... Describe the flyer's design and justify your concept.
continue, find a suitable ending, tell from a certain point of view	creative text production on a topic within the context of a specific text type	Imagine you are x, y, z. Continue/tell the story from her/his point of view.

Für alle Prüfungen und Übungen im laufenden Unterricht gilt die im Anhang aufgeführte genehmigte Liste der Operatoren.

**Die Lernergebnisse (Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Einsichten) werden durch zwei schriftliche Klausuren in den Kurshalbjahren 1-3 und eine Klausur im 4. Kurshalbjahr überprüft.**

**Die Bewertung der schriftlichen Leistungen orientiert sich an u.a. Kriterien:**

Deskriptoren-Tabellen		
	Inhaltliche Leistung	Sprachliche Leistung
sehr gute Leistung	<p>Das Textverständnis erfasst alle Aspekte auch im Detail vollständig.</p> <p>Die analytischen Teilaufgaben sind sehr sachkompetent und vollständig bearbeitet und zeigen differenzierte methodische Kompetenz im Umgang mit Texten.</p> <p>Der Kommentar / kreative Teil ist besonders reichhaltig, eigenständig und in besonderem Maße schlüssig.</p>	<p>Der Text ist durchgehend flüssig lesbar.</p> <p>Ausgeprägte sprachliche Sicherheit und Gewandtheit zeigen sich darin, dass dem Thema und der Textsorte entsprechende komplexe syntaktische Strukturen verwendet werden. Der Wortschatz ist durchgängig angemessen, variantenreich und eigenständig. Zudem ist der Text mit Hilfe sinnvoll eingesetzter sprachlicher Mittel sehr transparent strukturiert.</p> <p>Die Darstellung ist formal nahezu vollständig korrekt.</p>
gute Leistung	<p>Das Textverständnis erfasst die Mehrzahl der wesentlichen Aspekte.</p> <p>Die analytischen Teilaufgaben sind sachkompetent und nahezu vollständig bearbeitet. Sie demonstrieren weitgehend angemessene methodische Kompetenz im Umgang mit Texten.</p> <p>Der Kommentar / kreative Teil erfasst wichtige Aspekte, ist differenziert und schlüssig.</p>	<p>Der Text ist fast durchgehend flüssig lesbar.</p> <p>Wortschatz und Syntax sind weitgehend eigenständig und angemessen, an vielen Stellen treffsicher und idiomatisch. Der Text ist mit Hilfe angemessener sprachlicher Mittel klar strukturiert.</p> <p>Die Darstellung ist formal weitgehend korrekt.</p>



<p>befriedigende Leistung</p>	<p>Das Textverständnis erfasst einige der wesentlichen Aspekte. Die analytischen Teilaufgaben sind im Wesentlichen richtig bearbeitet, erfassen einige wichtige Aspekte und zeigen einige Elemente methodischer Kompetenz im Umgang mit Texten. Die kommentierenden / kreativen Passagen sind gedanklich und in der Darstellung noch kohärent, allerdings weniger entwickelt und / oder es sind nicht viele wichtige Aspekte erfasst.</p>	<p>Der Text ist überwiegend flüssig lesbar. Wortschatz und Syntax lehnen sich in einigen Passagen an die Vorlage an. Sie zeigen aber noch deutliche Eigenständigkeit und bleiben weitgehend Thema und Textsorte angemessen. Der Text ist auch sprachlich noch nachvollziehbar strukturiert. Formale Fehler kommen vor, führen aber nicht zu schweren Missverständnissen oder unverständlichen Passagen.</p>
<p>ausreichende Leistung</p>	<p>Das Textverständnis erfasst wenige wesentliche Aspekte. Die analytischen Teilaufgaben sind nur teilweise richtig bearbeitet. Methodische Kompetenz im Umgang mit Texten ist nur in Ansätzen erkennbar. Die kommentierenden / kreativen Passagen sind nicht immer kohärent, kaum entwickelt und/oder es fehlen wichtige Aspekte.</p>	<p>Der Text ist in den meisten Passagen noch flüssig lesbar. Entweder Wortschatz und Syntax lehnen sich stark an die Vorlage an; oder sie sind an vielen Stellen vage, einfach, wiederholend und / oder wenig angemessen, entsprechen aber im Ganzen noch den Anforderungen. Die Darstellung bleibt noch erkennbar geordnet. Formale Fehler beeinträchtigen stellenweise Verständlichkeit und Lesbarkeit des Textes.</p>
<p>mangelhafte Leistung</p>	<p>Das Textverständnis ist sehr lückenhaft. Die analytischen Teilaufgaben sind nicht angemessen bearbeitet, gravierende inhaltliche und methodische Mängel im Umgang mit Texten liegen vor. In den kommentierenden / kreativen Passagen werden wenige relevante Aspekte dargeboten und wichtige Zusammenhänge nicht erkannt.</p>	<p>Der Text ist nicht mehr flüssig lesbar. Wortschatz und syntaktische Strukturen sind durchgängig einfach und wiederholend und weisen viele formale Mängel auf. Sie beeinträchtigen die Verständlichkeit in vielen Passagen des Textes. Eine klare Struktur ist nicht erkennbar.</p>
<p>ungenügende Leistung</p>	<p>Das Textverständnis erfasst keinen wesentlichen Aspekt. Die analytischen Aufgaben sind nicht oder inhaltlich falsch bearbeitet. Die kommentierenden Passagen sind dürftig, unzusammenhängend und/oder weisen weitere grundlegende Mängel auf.</p>	<p>Auf Grund der großen Menge formaler Fehler ist es kaum möglich, die Ausführungen zu verstehen. Wortschatz und Syntax sind so lückenhaft, dass sie den Anforderungen nicht entsprechen.</p>

